



An den Landrat  
des Oberbergischen Kreises  
Herrn Jochen Hagt  
Moltkestr. 42

51641 Gummersbach

Gummersbach, 7. Dezember 2017

### **Antrag zur Kreistagssitzung am 14.12.2017**

### **Verzicht auf Einsatz von Verbrennungsmotoren bei der Anschaffung von Fahrzeugen**

Sehr geehrter Herr Landrat ,

zur Kreistagssitzung am 14.12.2017 beantragen die Fraktionen BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und SPD, dass der Kreistag folgendes beschließen möge:

- 1) Die Kreisverwaltung bevorzugt bei notwendiger Neuanschaffung innerhalb ihres Fuhrparks grundsätzlich eine Beschaffung von Fahrzeugen ohne Verbrennungsmotor.**
- 2) Ausnahmen von diesem Grundsatz müssen besonders begründet werden und bedürfen der vorherigen Genehmigung durch den Kreistag.**
- 3) Die Ladeinfrastruktur für den Aufbau des elektrisch angetriebenen Fuhrparks wird in Verbindung mit der Stromgewinnung durch regenerative Energien ausgebaut.**
- 4) Die Vertreter/innen des Kreises in den Aufsichtsgremien von Gesellschaften, an denen der Oberbergische Kreis beteiligt ist, werden beauftragt, die**

**Beschaffung von PKW und Nutzfahrzeugen in diesen Gesellschaften ebenfalls nach o.g. Kriterien zu beantragen.**

Begründung:

Den Kreisen und den Kommunen kommt beim Ausbau der Elektromobilität eine besondere Vorreiter- und Vorbildfunktion zu.

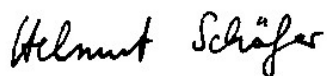
Daher sollen bei Entscheidungsprozessen zur Fahrzeuganschaffung künftig neben rein betriebswirtschaftlichen Erwägungen auch immer Argumente des Umwelt- und Klimaschutzes einbezogen bewertet werden.

Der kreiseigene Fuhrpark eignet sich durch die überschaubaren Distanzen sowie die planbaren Fahrstrecken und die häufig geringe Insassenanzahl sehr gut für die Nutzung von Elektroautos.

Eine Beschaffung von Elektrofahrzeugen und Ladeinfrastruktur wird durch Förderprogramme des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur gefördert, die der Kreis abrufen und verstärkt umsetzen sollte.

Bei der Umsetzung der Sicherheitspartnerschaft zwischen Kreis und Kommunen wurde leider eine große Chance zur Förderung der Elektromobilität verpasst und von der Verwaltung - ohne Beratung in einem Kreistagsgremium - Fahrzeuge mit Verbrennungsmotoren bestellt, die den Kommunen zur Verfügung gestellt werden. Die benötigten Fahrzeuge wären wegen der geringen erforderlichen Reichweite im besonderen Maße für die Anschaffung von Elektroautos geeignet gewesen.

Mit freundlichen Grüßen



Helmut Schäfer  
Sprecher der Kreistagsfraktion  
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Oberberg

gez. Ralf Wurth,  
Fraktionsvorsitzender  
SPD-Kreistagsfraktion Oberberg